

Beschluss

28. April 2022
1 von 2

Bericht aus den Arbeitsgruppen

AG Friedrich-Ebert-Straße:

Herr Axel Garbelmann gibt bekannt, dass bei dem nächsten Treffen der AG, am 03.05.2022 im Stadtteilzentrum erstmals auch engagierte Bürgerinnen und Bürger dabei sein werden. Dann wird man gemeinsam schauen und besprechen, wie es weitergehen soll und auf welchen Ebenen Bürgerinnen und Bürger bei den bekannten Problemen der Friedrich-Ebert-Straße tätig werden können.

Seitens des Seniorenbeirates wird gebeten, dass beide AG – Friedrich-Ebert-Straße und Mobilität – von ihrer Arbeit mal im Seniorenbeirat berichten mögen. Der Seniorenbeirat möchte gerne den OBR bei seiner Arbeit nach seinen besten Möglichkeiten unterstützen.

Der Ortsvorsteher bezieht ferner Stellung zu der letzten gemeinsamen Sitzung mit Mitte. Es waren sehr viele Besucherinnen und Besucher da, u. a. Vertreter des Magistrats, Polizei, Ordnungsamt sowie der GWH waren anwesend. Das Ergebnis war gut. Er verweist auf die gefassten Beschlüsse hin. Die Stadt und die Polizei erkennen die große Problematik und wollen entsprechend handeln.

Zuschauerinnen und Zuschauer äußern u. a., dass sie sich zum ersten Mal ernst genommen fühlen und sind erleichtert, dass endlich Taten folgen werden.

Der Ortsvorsteher äußert dennoch, dass die Probleme nicht von heute auf morgen beseitigt werden können und das Projekt sicher seine Zeit in Anspruch nehmen wird. Dennoch hat man jetzt gemeinsam ein Auge auf alles, man sei auf einem guten Weg.

AG Mobilität:

Frau Corinna Lugert erklärt, die AG habe sich bei klirrender Kälte einen Überblick über die Verkehrssituation am Karl-Marx-Platz zu einem relevanten Zeitpunkt verschafft und darüber berichtet.

Am 06.05.2022 findet das nächste Treffen im Stadtteilzentrum statt. Gemeinsam hat die AG schon einige Themen ausgearbeitet. Es geht voran. Ab Mai könne effektiver und strukturierter gearbeitet werden. Man ist zuversichtlich und auch auf einem guten Weg.

Herr Dr. Nolte berichtet von dem Studentischen Projekt, das sich mit den räumlichen Schwerpunkten im Straßenraum im westlichen Teil der Friedrich-Ebert-Straße beschäftigt.

2 von 2

Nicht nur der Karl-Marx-Platz- steht als Schwerpunkt auf der Agenda, im Fokus stehen noch andere wichtige Themen an, mit denen sich die AG Mobilität auseinandersetzen wird.

Der Ortsvorsteher dankt für die Berichterstattungen der beiden AG und ihre konstruktive Arbeit.

Steffen Müller
Ortsvorsteher

Ljubica Lenz
Schriftführerin